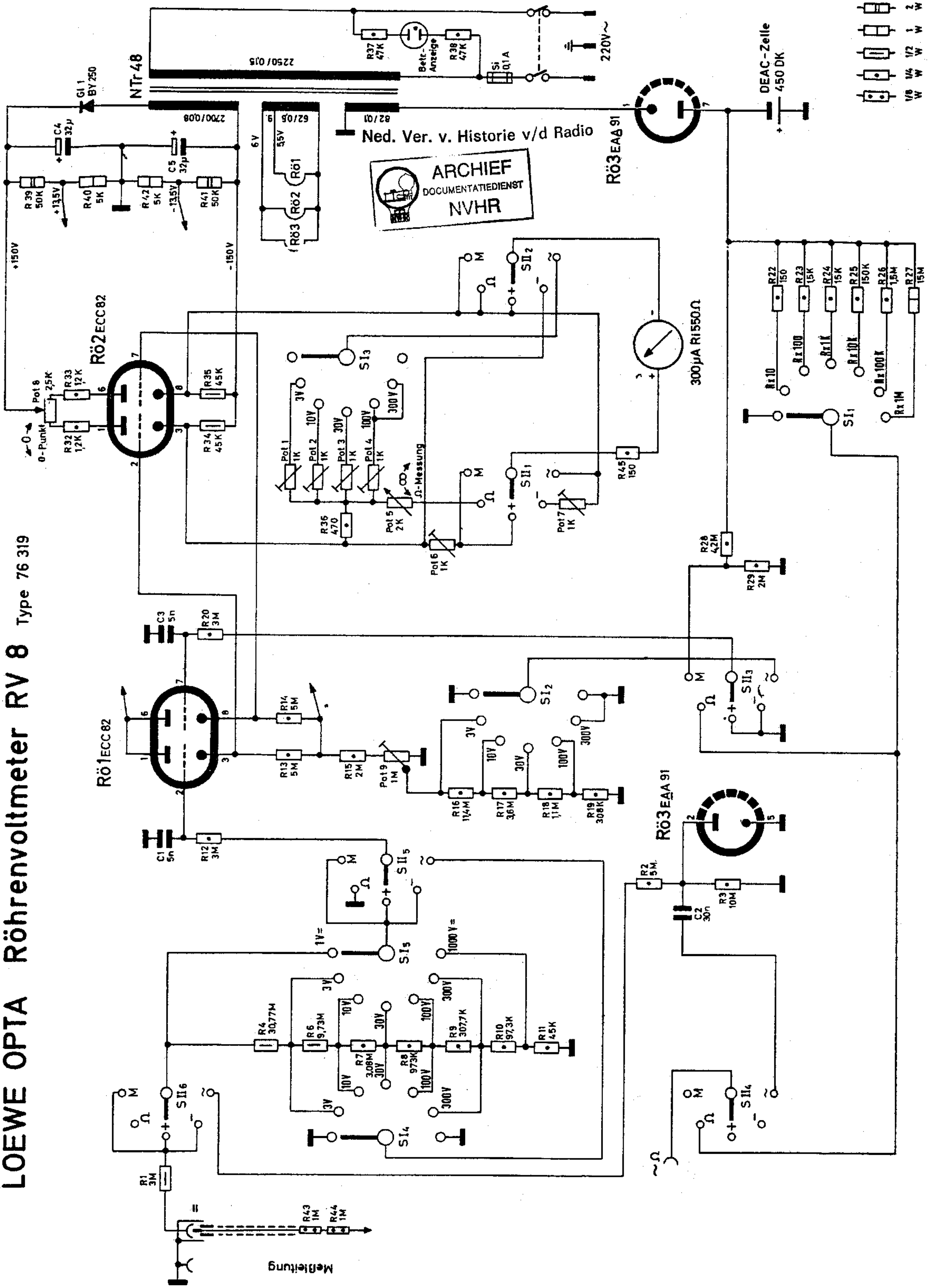
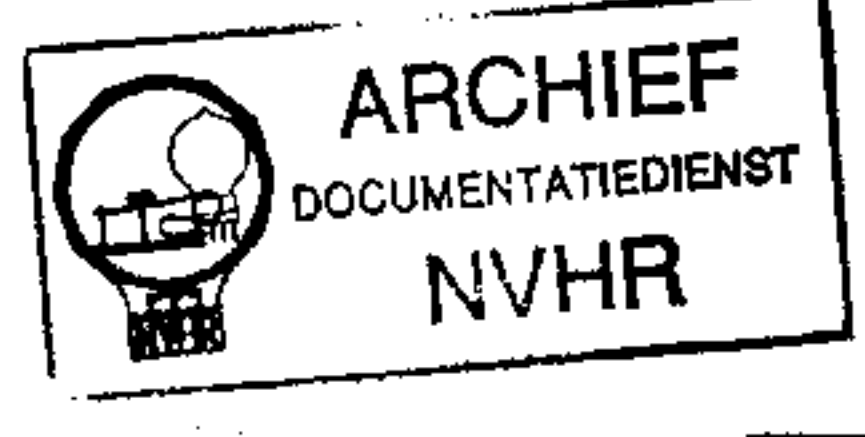


# LOEWE OPTA Röhrevoltmeter RV 8 Type 76 319

Met dank aan Dominic Bode



Ned. Ver. v. Historie v/d Radio



- 1/8 W
- 1/4 W
- 1/2 W
- 1 W
- 2 W

Das LOEWE OPTA-Röhrenvoltmeter zeichnet sich durch einen sehr hohen Eingangswiderstand aus. Er beträgt 50 M $\Omega$ . Es weist eine hohe Betriebsstabilität und damit eine hohe Meßsicherheit auf. Die Nullpunktstabilität ist nach kurzer Betriebszeit erreicht und bleibt über lange Zeit erhalten.

Besonders wichtig ist die Meßmöglichkeit an sehr hochohmigen Spannungsquellen. Wird z. B. an einer Spannungsquelle mit einem Innenwiderstand von 10 M $\Omega$  mit einem Röhrenvoltmeter gemessen, dessen Eingangswiderstand ebenfalls 10 M $\Omega$  beträgt, so ist der Meßfehler bereits 50 %. Bei Verwendung des LOEWE OPTA-Röhrenvoltmeters beträgt der auftretende Meßfehler nur 16,66 %.

Mit dem beigelegten Meßkabel kann an kritischen Meßpunkten, wie z. B. an HF-Oszillatorschaltungen oder an Breitbandverstärkern gemessen werden, ohne das Meßergebnis zu verfälschen. Mit dem Hochspannungstastkopf Typ 76 619, sind Messungen bis zu 30 kV möglich.

Die Schaltung ist vom Gehäuse getrennt. Es werden damit unerwünschte Meßschleifen über den Schutzleiter umgangen. Es kann somit auch an hochliegenden Meßpunkten gemessen werden. Die Trennung ist durch den Netztrafo herbeigeführt, der mit 2 kV geprüft ist.

Das Röhrenvoltmeter ist auch für Wechselspannungs- und Widerstandsmessungen eingerichtet. Für Verstärkungs- oder Dämpfungsmessungen ist eine dB-Skala vorhanden. Eine Mitteneinstellung ist für Nullpunktmessung eingerichtet und auf der Skala durch das Zeichen  $-|+$  markiert.

#### **Techn. Daten:**

##### **Meßbereiche:**

**Gleichspannung:** Positiv und negativ: 1 V, 3 V, 10 V, 30 V, 100 V, 300 V, 1000 V

Mit Tastkopf: 100 V, 300 V, 1000 V, 3000 V, 10 000 V, 30 000 V

**Wechselspannung:** 3 V, 10 V, 30 V, 100 V, 300 V

**Widerstandsmessung:** 0–1000 M $\Omega$

**Eingangswiderstand bei Gleichspannungsmessung:**  $R_E = 50 \text{ M}\Omega / 0,5 \text{ pF}$

Mit Hochspannungstastkopf:  $R_E = 1000 \text{ M}\Omega$

**Meßgenauigkeit:**  $\pm 2,5 \%$

**Eingangswiderstand bei Wechselspannungsmessung:**  $R_E = 1,9 \text{ M}\Omega / 36 \text{ pF}$

**Meßgenauigkeit:** 30 Hz – 3 MHz:  $\pm 4 \%$  vom Skalenwert

3 MHz – 5 MHz:  $\pm 10 \%$  vom Skalenwert